

Handelsname : ompro® Lubri Cool WM 17  
Bearbeitungsdatum : 11.08.2017  
Druckdatum : 19.03.2018

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

ompro® Lubri Cool WM 17

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Metallbearbeitungsflüssigkeiten

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ompro GmbH & Co. KG  
Straße: Am Hemel 6-8  
Ort: 55124 Mainz  
Telefon: +49(0)6131 3 29 27 0  
E-Mail: info@ompro.de  
Internet: www.ompro.de  
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit Tel.: +49(0)6131 3 29 27 0

### 1.4 Notrufnummer

Medizinische Notfallouskunft bei Vergiftungen:  
Giftinformationszentrum Mainz - 24h - Tel.: **+49 (0) 6131 19240** (*Beratung in deutscher oder englischer Sprache*)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

##### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYL CARBAMAT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Beschreibung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Substanzen und weiteren, nicht eingestuftem Stoffen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119489407-26 ; EG-Nr. : 500-236-9; CAS-Nr. : 68920-66-1

Gewichtsanteil : 5 - 10 %

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Aquatic Chronic 2 ; H411  
2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119475104-44-0006 ; EG-Nr. : 203-961-6; CAS-Nr. : 112-34-5  
Gewichtsanteil : 1 - 5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319  
2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119488970-24-0002 ; EG-Nr. : 203-312-7; CAS-Nr. : 105-59-9  
Gewichtsanteil : 1 - 5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319  
3-IOD-2-PROPINYLBUTYL CARBAMAT ; EG-Nr. : 259-627-5; CAS-Nr. : 55406-53-6  
Gewichtsanteil : 0,1 - 0,5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 3 ; H331 STOT RE 1 ; H372 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410  
1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119979079-20-XXXX ; EG-Nr. : 202-394-1; CAS-Nr. : 95-14-7  
Gewichtsanteil : < 0,5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411  
BORSÄURE ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119486683-25- ; EG-Nr. : 233-139-2; CAS-Nr. : 10043-35-3  
Gewichtsanteil : < 5,5 %  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 1B ; H360FD

#### Weitere Inhaltsstoffe

Alle in diesem Produkt verwendeten Mineralöle enthalten nach IP 346 einen DMSO-extrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w) und werden als nicht kanzerogen eingestuft.

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### 3.3 Zusätzliche Hinweise

Enthält Stoffe der SVHC-Kandidatenliste (Substances of Very High Concern): Borsäure.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben

Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung.

#### Bei Hautkontakt

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Berührung mit der Haut abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Handelsname : ompro® Lubri Cool WM 17  
Bearbeitungsdatum : 11.08.2017  
Druckdatum : 19.03.2018

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

## 5.1 Löschmittel

### Geeignete Löschmittel

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Sand, Wasserdampf,

### Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Rauch und andere Produkte einer unvollständigen Verbrennung.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

## 5.4 Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Personen in Sicherheit bringen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Den betroffenen Bereich belüften.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Kanalisation abdecken. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

Kanalisation abdecken. Wenn gefahrlos möglich, Leckagen stoppen und ausgelaufenes Material aufnehmen. Ansonsten kontrolliert abbrennen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

#### Für Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Schutzmaßnahmen

##### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Handelsname : ompro® Lubri Cool WM 17  
Bearbeitungsdatum : 11.08.2017  
Druckdatum : 19.03.2018

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

#### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Behälter vor Beschädigung schützen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von: Oxidationsmittel

**Lagerklasse :** 10

**Lagerklasse (TRGS 510) :** 10

**Nicht zusammen lagern mit**

Nahrungs- und Futtermittel

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

**Empfohlene Lagerungstemperatur :** 5 - 40°C

**Schützen gegen :** Frost Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

**Lagerstabilität :** Das Produkt kann unter den genannten Bedingungen bis zu 12 Monaten gelagert werden.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Parameter : E: einatembare Fraktion  
Grenzwert : 0,5 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(I)  
Bemerkung : Y  
Version : 17.10.2017

2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 10 ppm / 67 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 1,5(I)  
Bemerkung : Y  
Version : 17.10.2017

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL ( EC )  
Grenzwert : 15 ppm / 101,2 mg/m<sup>3</sup>  
Version : 07.02.2006

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA ( EC )  
Grenzwert : 10 ppm / 67,5 mg/m<sup>3</sup>  
Version : 07.02.2006

3-IOD-2-PROPINYLBUTYL CARBAMAT ; CAS-Nr. : 55406-53-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 0,005 ppm / 0,058 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(I)  
Bemerkung : Sh, Y

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

Version : 17.10.2017

### DNEL/DMEL und PNEC-Werte

#### DNEL/DMEL

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 2080 mg/kg bw/d  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 294 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 392 mg/kg bw/d  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 8,8 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 20 mg/kg  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 67,5 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 19 mg/kg bw/d  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)  
Grenzwert : 26 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )  
Expositionsweg : Dermal  
Grenzwert : 1,08 mg/kg bw/d  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Grenzwert : 19 mg/m<sup>3</sup>

#### Bemerkung

Die Arbeitsplatzgrenzwerte und DNEL können unterschiedliche Werte haben:

- Maximale Arbeitsplatzgrenzwerte gelten als sichere Expositionsgrenzen für einen Arbeiter bei einer 8-Stunden-Schicht (40-h Woche) als zeitgewichteter Mittelwert (TWA) oder einen 15-minütigen Kurzzeitgrenzwert (STEL).
- Der DNEL (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung) ist ein geschätzter Sicherheitswert bezüglich der Exposition, der sich von Toxizitätsdaten ableitet, die mit den Leitlinien innerhalb der Europäischen REACH-Verordnung übereinstimmen.

#### PNEC

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

	Nr. : 68920-66-1 )
Grenzwert :	0,002 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )
Grenzwert :	0,002 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )
Grenzwert :	6,33 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Grenzwert :	1,35 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Grenzwert :	1,35 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Grenzwert :	1,8 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Grenzwert :	1,8 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) ( BORSÄURE ; CAS-Nr. : 10043-35-3 )
Grenzwert :	1,75 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )
Grenzwert :	1 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )
Grenzwert :	0,1 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )
Grenzwert :	4 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )
Grenzwert :	0,4 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) ( 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL ; CAS-Nr. : 112-34-5 )
Grenzwert :	200 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )
Grenzwert :	0,1 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )
Grenzwert :	0,0045 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )
Grenzwert :	0,78 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Boden, Süßwasser ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )
Grenzwert :	0,097 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) ( 2,2'-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )
Grenzwert :	10 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )
Grenzwert :	0,0194 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )
Grenzwert :	0,0194 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )
Grenzwert :	0,00375 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )
Grenzwert :	0,00375 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) ( 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3) ; CAS-Nr. : 95-14-7 )
Grenzwert :	39,4 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Die Wahl der persönlichen Schutzausrüstung hängt von den potentiellen Expositionsbedingungen ab, z.B. Verfahren,

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

Handhabungsart, Konzentration und Lüftung. Die unten aufgeführten Informationen über die Wahl der Schutzausrüstung beim Gebrauch dieses Materials gehen von beabsichtigtem normalem Gebrauch aus.

### Augen-/Gesichtsschutz

Bei möglichem Kontakt: Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

### Hautschutz

#### Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Geprüfte Schutzhandschuhe tragen: DIN EN 374

#### Geeignetes Material :

Tragedauer bei permanentem Kontakt:

Material: NBR (Nitrilkautschuk), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk),

Dicke des Handschuhmaterials: 0,70 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer):

NBR (Nitrilkautschuk), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk),

Dicke des Handschuhmaterials: 0,40 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 30 min

**Ungeeignetes Material :** PVA (Polyvinylalkohol),

**Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) :** Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Körperschutz nicht erforderlich. Wenn anhaltender oder wiederholter Kontakt wahrscheinlich ist, wird chemikalienbeständige Kleidung empfohlen. ( Overall Schutzschürze ).

### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, unzureichender Belüftung, Aerosol- oder Nebelbildung.

#### Geeignetes Atemschutzgerät

Kombinationsfiltergerät (EN 14387)

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen :** flüssig

**Farbe :** gelb

**Geruch :** charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

<b>pH-Wert :</b>	( 20 °C / 5 Gew-% )	9,4	DIN 51369
<b>Siedebeginn und Siedebereich :</b>	( 1013 hPa )	> 100 °C	
<b>Pourpoint:</b>		< -15 °C	
<b>Flammpunkt :</b>		> 100 °C (enthält Wasser)	DIN EN ISO 2592
<b>Entzündbarkeit (Feststoff, Gas):</b>		nicht anwendbar	
<b>Untere Explosionsgrenze :</b>		0,6 Vol-%	
<b>Obere Explosionsgrenze :</b>		6,5 Vol-%	
<b>Dampfdruck :</b>	( 20 °C )	Keine Daten verfügbar	
<b>Dampfdichte (Luft = 1):</b>		keine Daten verfügbar	
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit :</b>		keine Daten verfügbar	
<b>Dichte :</b>	( 15 °C )	0,971 g/cm <sup>3</sup>	DIN EN ISO 12185
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )	Keine Daten verfügbar	DIN EN ISO 12185

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

<b>Wasserlöslichkeit :</b>	( 20 °C )				
<b>log P O/W :</b>					mischbar
<b>Kinematische Viskosität :</b>	( 20 °C )				nicht anwendbar
<b>Zündtemperatur :</b>		>		197	mm <sup>2</sup> /s
<b>Zersetzungstemperatur :</b>				240	°C
<b>Geruchsschwelle :</b>					Keine Daten verfügbar
<b>Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) :</b>				2,39	Gew-%
<b>Oxidierende Flüssigkeiten :</b>	Nicht brandfördernd.				
<b>Explosive Eigenschaften :</b>	Nicht explosionsgefährlich gemäß EU A.14.				

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

#### Akute Wirkungen

Es liegen keine Anhaltspunkte vor, dass bei einmaligem Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen des Produktes eine akute Gefahr besteht.

#### Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50 ( Grundöl )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5000 mg/kg

#### Akute dermale Toxizität

Parameter :	LD50 ( Grundöl )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	> 2000 mg/kg

#### Akute inhalative Toxizität

Parameter :	LC50 ( Grundöl )
Expositionsweg :	Einatmen
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5,53 mg/l
Expositionsdauer :	4 h

#### Reizung und Ätzwirkung



**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

nicht reizend.

### **Sensibilisierung**

Enthält in geringer Konzentration (< 1%) Produkte mit hautsensibilisierendem Potential.

### **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

#### **Karzinogenität**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

#### **Keimzellmutagenität**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Es liegen keine Informationen vor.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

#### **STOT SE 1 und 2**

Keine schädigende Wirkung auf Organe bei einer einmaligen Exposition bekannt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

#### **STOT RE 1 und 2**

Keine schädigende Wirkung auf Organe bei längerer oder wiederholter Exposition bekannt.

### **Aspirationsgefahr**

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien im Bezug auf Aspirationstoxizität nicht erfüllt. Viskositätsdaten: siehe Abschnitt 9.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

Für das Produkt liegen keine ökotoxikologischen Daten vor. Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.

#### **Aquatische Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

##### **Akute (kurzfristige) Fischtoxizität**

Parameter : LC50 ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )  
Spezies : Brachydanio rerio (Zebrafisch)  
Wirkdosis : 10 - 100 mg/l  
Expositionsdauer : 96 h  
Methode : OECD 203

##### **Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität**

Parameter : EC50 ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )  
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Wirkdosis : 51 mg/l  
Expositionsdauer : 48 h  
Methode : OECD 202

##### **Akute (kurzfristige) Algentoxizität**

Parameter : EC50 ( Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert ; CAS-Nr. : 68920-66-1 )  
Spezies : Scenedesmus subspicatus  
Wirkdosis : > 100 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Abiotischer Abbau**

##### **Physikochemische Elimination**

Aus dem Wasser schwer eliminierbar.

##### **Biologischer Abbau**

Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar.

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Enthält potentiell bioakkumulierende Bestandteile.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/der Verpackung

##### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

##### Abfallschlüssel Produkt

12 01 07\*

Abweichender Gebrauch des Produktes und/oder Verunreinigungen können die Verwendung einer anderen Abfallschlüsselnummer durch den Abfallerzeuger notwendig machen.

(Abfallschlüssel der Emulsion: 12 01 09\*)

##### Abfallbezeichnung

Halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen).

##### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Handelsname : ompro® Lubri Cool WM 17  
Bearbeitungsdatum : 11.08.2017  
Druckdatum : 19.03.2018

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### Nationale Vorschriften

#### Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

#### Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

##### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### Zusätzliche Angaben

##### Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR)

Das Produkt entspricht den Anwendungsbeschränkungen der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 611).

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Arbeitsplatzgrenzwerte · 15. Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GHS: Globally Harmonized System on the Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures,

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

EC50: Effective concentration, 50 percent

DNEL: Derived No Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die folgenden Informationsquellen wurden bei der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verwendet: Produktdossiers und Sicherheitsdatenblätter von Lieferanten, ergänzt durch öffentlich zugängliche Fachliteratur (z.B. GESTIS, EU IUCLID Data Base, U.S. NTP Veröffentlichungen, etc.).

### 16.4 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**ompro**<sup>+</sup>  
INDUSTRIAL

**Handelsname :** ompro® Lubri Cool WM 17  
**Bearbeitungsdatum :** 11.08.2017  
**Druckdatum :** 19.03.2018

**Version (Überarbeitung) :** 4.0.0 (3.0.0)

---

H331	Giftig bei Einatmen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 16.5 Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

## 16.6 Zusätzliche Angaben

Keine

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---